

Verlag u. Geschäftsstelle: Halle (Saale), Burg 42-44

Schiffleitung: Halle (Saale), Burg 42-44



Sozialdemokratisches Organ für Halle und den Bezirk Merseburg.

Abzugspreis: Frei Haus monat. 6 Mark, vierteljähr. 18 Mark;

Erhöht jeden Wertag nachmittags. Anzeigen bis morgen 9 Uhr erbeten, größere tags vorher.

Anzeigenpreis: 60 Pf. für den Millimeter Höhe u. Spalte; 250 Pf für 6 Zeilen, anschließend an den dreizehnten Zeilenende.

Konferenzbeginn in Spa.

Die deutsche Delegation ist am Sonntagmittag in Spa eingetroffen. Der deutsche Minister des Auswärtigen, Dr. Simons, ist auch bereits Gelegenheit genommen, einen Pressevertreter über die deutschen Absichten zu informieren.

Die Dauer der Konferenz. Kopenhagen, 5. Juli.

Nach Barischer Telegrammen soll Lloyd George mit einer Dauer von 12 bis 14 Tagen für die Spa-Konferenz rechnen.

Polnischer Ueberfall im Abstimmungsgebiete.

Warschau, 5. Juli. (WZ.) Bei einem am Mittwoch kommenden Skauto vermutete man in Gildenburg einen Waffentransport für die Grenzorganisation der Polen.

Worte und Taten.

Unsere einzige Rettung liegt in der Steigerung der Güterzeugung, die ständig wachsen und unablässig mit allen Kräften gefördert werden muß. Alle Kreise unserer Bevölkerung, jede Gemeinschaft und jeder einzelne muß seine Kraft an dieses Ziel setzen.

Die erste Sitzung.

Spa, 5. Juli. (WZ.) Die erste Besprechung der Konferenz fand heute vormittag im Schloß de la Freineuse unter dem Vorsitz des belgischen Ministerpräsidenten de la Croix statt.

Russische Warnung an Finnland.

Paris, 5. Juli. Der Temps macht weitere Mitteilungen zu der Note, welche Tschiicherin an die Wächter sandte wegen der Verletzungen des Wiener Bundes über die Landfrage.

Staleniens albanische Vertändigung?

Rom, 5. Juli. Laut Giornale d'Italia umfaßt das Abkommen zwischen Italien und Albanien folgende Punkte: 1. Die italienische Regierung erkennt die albanische Regierung in Tirana an.

Durchführung der militärischen Bedingungen.

Die Durchführung der militärischen Bedingungen des Friedensvertrages, die Frage der Wiedermachung, die Kohlenfrage, die Frage der Durchführung der Befreiung der sogenannten Kriegsverbrecher, die Danziger Frage.

Lebensmittelabgabe der Agrarier.

Die Deutsche Landesregierung berichtet triumphierend unter der Signatur Die verbottene Nachschau.

Brot ohne Getreide!

Dresden, 5. Juli. Das Dresdener Brot hat in den letzten Tagen eine immer schärfere Beschaffenheit erfahren, und private Untersuchungen haben ergeben, daß überhaupt kein Getreide dazu mehr verwendet wird.

Berlin, 5. Juli. Der Reichswehrminister Dr. Gessler und der Chef der Seeerleitung, General v. Seede, begaben sich heute abend zur Konferenz nach Spa.

Deutschnationale Kriegsgrüpel.

Die deutschnationalen studentischen Jugendlinge sind so begeistert für Krieg und Kriegspartei, daß sie planmäßig ihre Friedensbewegung mit ihren brutalen Missetaten belästigen und übertreten.

Verlin, 5. Juli. (Eigene Drahtmeldung.)

Gestern abend wurde abermals eine pazifistische Studentenversammlung in Berlin, die vom Deutschen pazifistischen Studentenbund veranstaltet worden war, von deutschnationalen Studenten gestört.

Berlin, 5. Juni. (B.Z.) Im dem Reichsprozeß v. d. w. h. verurteilt das Gericht...

Durch die Beweisaufnahme im Blaurochprozeß wurde hier die Spiegelverrichtung eingeleitet...

Sei es nun durch die Entente in ihrem Bestehen...

Der Schlußsatz vom Stadtrat war es, der die Reichswehr in Bewegung setzte...

Der Berliner Spiegelprozeß

brachte am siebensten Verhandlungstage zunächst die Parteifrage...

Ich frage den Herrn Zoffl: Ob er verschiedene Personen aufgefördert...

Nachüberfälle und Worterbäume angezettelt die Aussage unter Berufung auf seinen Eid...

und an solchen Unternehmungen teilgenommen? Zoffl bezeichnet die Aussage unter Berufung auf seinen Eid...

Es geht gegen den Reichsprozeß nicht, sondern nur die tiefgehende Weiterbildung in der Wehrreform...

Deutscher Reichstag.

7. Sitzung, Sonnabend, den 3. Juni, 11 Uhr. Schluß des heutigen Berichts.

Es folgt die zweite und dritte

Veratung des Nototats.

Sämtliche Resolutionen werden ohne Aussprache in zweiter Lesung angenommen...

Es wird vorf die dritte Lesung vorgenommen. Abg. Crispian (WS): Der Notetat ist ein ordentlicher Etat zu behandeln...

Der Notetat wird darauf in zweiter und dritter Lesung gegen die Stimmen der Inhabergänger angenommen.

Aufhebung der Militärgerichtsbarkeit.

Abg. Dr. Rosenfeld (WS): Es ist eine Schande, daß wir nach drei Jahren gegenwartig Resolution noch über einen solchen Antrag sprechen müssen...

zur Unterdrückung der Arbeiterbewegung

werden kann. Man braucht nur den Prozeß gegen die Wörber zu lesen...

Abfassung der Militärarmat überhaut.

die uns immer und außerordentlich nur im höchsten Grade schädlich und gefährlich ist.

Abg. Dr. Zoffl (V):

Ich glaube, daß 80 oder 90 Prozent derjenigen, die die Militärgerichte abgeurteilt werden...

ein Ehrenkollektiv

angefaßt wurde: war das feine Gerüst. In 14 Tagen seinen Spruch zu finden.

zur Herrschaftlichkeit vernichtet

wurde. Ihr Tag der Sache ist es, wenn der Generalstaatsrat wieder die höchste Gewalt ausübt...

Justizminister Dr. S i e i n g: Ich weise die Angriffe des Vorredners auf die Verträge auf...

Justizminister Dr. S i e i n g: Ich weise die Angriffe des Vorredners auf die Verträge auf...

Miele der vorerwähnten sind vorzugsweise Wehrleute, welche unter diesen Verhältnissen nicht länger in Deutschland bleiben...

Keine Reform des Einkommensteuergesetzes?

Inferen Gesellschaft hatten bei Aufnahme der Arbeit des Steueranspruches des Reichstages vorgeschlagen...

Kriegsheter und Kriegssopfer. Die Preussische Landesversammlung.

nam geteilt über die Einkommen wieder auf. Sie machte schnelle Arbeit. Genosse S t a d e r hat sein Mandat niedergelegt...

Auswirkungen von Bergarbeitern!

Aus D e r m u n d wird berichtet: Eine ganze Reihe von Bergarbeitern, insbesondere solche, die überreichliche oder ständisch...

Ein Hochverratsprozeß.

Am 1. Juni fand der händliche Gendarm Sp i e g e l aus Caltwetal unter der Anklage des Hochverrats und der Aufreizung...

Die Postbeamten regen sich!

Am Mittwoh in Berlin fand am Sonntag eine von etwa 8000 Posts- und Telegraphenbeamten belandete Protestdemonstration...

Die Verarmelten werden besonders aufgebracht darüber, daß kein Vertreter des Reichsjustizministeriums...

Es scheint, daß man in den Beamtenkreisen die Hoffnung der Reichsjustiz nicht zu erfüllen vermag. Der Verband deutscher Posts- und Telegraphenbeamten schreibt zu dieser Verarmung...

Beramlungs-Anzeiger 1933.
Halle und Gaalfreis.
 Sekretariat: Bars 42-44, Zimmer 23-24.
 Wochentags geöffnet von 8-1 und 4-7 Uhr.
 Donnerstag 1933.

Ammerdorf. Funktionsprüfung.
 Mittwoch, den 7. Juli, abends 8 Uhr,
 im "Reichshaus".

Mitgliederversammlung.
 Moerl.
 Mittwoch, den 7. Juli, abends 8 Uhr,
 im Gasthof "Wagner".
 Der Vorstand.

N.B. Vorstandsmittglieder
 Funktionäre d. Partei
 Vorstände der Gewerkschaften
 Die Mitglieder
 des Gewerkschaftsrates
 Die Obleute der Betriebsräte
 sämtlicher Betriebe

heute, Dienstag, abds. 8 Uhr,
 im Volkspark (großer Saal), Durchr. 27:
Gemeinsame Berammlung
 Anwesen ist unbedingt vorzuziehen.

Der Vorstand des Gewerkschaftsrates.
 Der Vorstand des Sozialdem. Vereins
 für Halle-Gaalfreis (1933). 2110

3 Könige
 Kl. Klausstr. 7, Nähe des Marktes.
 Das glänzende Spezialitäten-Programm
 Fritz Joseph, Joseph Fritz, Regine
 Leuz, Annamari, Paula Günther,
 P. u. T. König, Joseph-Brecht, W. Grebe.

Jede Nummer ein Schläger.
Bratwurst glückliche
 Varieté.

Verzögl. urkom. Spielplan.
 Jede Nummer ein Schläger. 11
 Anfang 7 Uhr. 2003 Neue Kapelle.
 Alle Frauen sind hier zu Hause.

Festsäle Goldenen Hirsch.
 Jeden Mittwoch von 6 Uhr an: 201
Offentlicher Tanz.

Achtung! Achtung!
„Verein Freundschaft“
 Heute, Dienstag, abends 7 Uhr,
 im Saale des Zoolog. Gartens
Vergnügen. 2104
 Hierzu ladet ein Der Vorstand.

Nur wenige Tage!
Halle! Rebplatz!
Circus
 Carl Cosmy
Eröffnung:
 abds. 7 1/2 Uhr! **Donnerstag, 8. 7.** abds. 7 1/2 Uhr!
 Sonnabend, Sonntag u. Mittwoch
2 grosse Vorstellungen!!
 nachm. 3 1/2 u. abends 7 1/2 Uhr.
 Vorverkauf: Zigarrenhaus Steinbrecher &
 Jasper, Marktplatz, und an der Circuskasse
 täglich vormittags 11 bis 1 Uhr. 2111

Für Gewerkschaftsfeste,
 Kinder-, Garten- und Volkfeste:
 Stocklaternen, Fackeln mit Licht,
 Tragstäbe, Girlanden und sonstige
 Kinder-Beleuchtungs-Geschenke
 und Verlosungs-Artikel empfiehlt
 Lange, Merseburgerstr. 168,
 1. Etage. Neben Apollo-Theater.

Defenit. Beramlungen
Ammerdorf.
 Dienstag, den 6. Juli, abends 8 Uhr, im Gasthaus Leisner.

Epitzendorf.
 Mittwoch, 7. Juli, abends 8 Uhr, im Gasthaus Jäger.
 Tagesordnung in den Beramlungen:
Wohnungsnot. — 10 Prozent Steuerabzug.
Warum treten wir nicht in die Regierung ein?
 Referent: Genosse Schmidt.

Arbeiter! Werbt für guten Beramlungsabech.
 Der Vorstand des Gewerkschaftsrates. 2107
 Der Vorstand d. Sozialdem. Vereins f. Halle-Gaalfreis (1933).

Leipziger Straße 88
 Fernruf 1294.

Alte Promenade 11a
 Fernruf 5788.

UT

Nur noch bis Donnerstag:
Nero
 Monumentalfilm aus der Zeit
 des Verfalls des römischen
 2002 Kaiserreiches

Nur noch bis Donnerstag:
Das einsame Wrack
 Hauptrolle:
 Harry Liedtke.

Zigarrenhalle
Gr. Ulrichstr. 32

Gelegenheitskauf!
Zigarren
 grosse und volle Formate, von
55
 Pfennig an.

Bad Wittekind.
 Mittwoch, den 7. Juli, abends 8 Uhr:
Brunnenfest.
Grosses Doppelkonzert,
 ausgeführt vom Philharmonischen Orchester und
 von der Kapelle des Reichwehr-Landessäger-
 Regiments Nr. 52, unter der Leitung der Ober-
 musikmeister Karl Steyer und Willi Büchner.
 Bei gutem Wetter um 9 1/2 Uhr:
Prachtfeuerwerk,
 ausgeführt von der Pyrotechn. Konstanstat.
 G. H. Pfeifer (Krollwitz). 2068
 Eintrittspreise: Erwachsene 2 Mk., Kinder 1,50 Mk.
 — Dauerkarten haben keine Giltigkeit. —

Echt Nordhäuser Kautabak.
 Rein übersee-Rauchtabak,
 Zigarren, Zigaretten. 1995
 stets zu haben im Zigarrenverandhaus
Emil Friedrich, Friesenstraße 22.
 Telefon 2721.

Arbeiter-Sänger-Chor
 Mittwoch, den 7. Juli,
 abds. 8 Uhr, i. Volkspark:
General-Beramlung.

Fräulein und Mädchenchor.
 1. Sonntag, abds. 7 Uhr,
 im Volkspark:
Die Schöneleute.

Turnverein Fichte.
 Männer-Abteil, Forten:
 Dienstag, abds. 8-10 Uhr.
 Turnstunden: 8-10 Uhr.
 Volkspark-Turnhalle.
 Männer-Abteil, Guben:
 Montag und Freitag, 10-11
 7-9 Uhr, i. d. Glandauer
 Schule, Laubentrabe.

Turnverein Fichte.
 Frauen-Abteil, Forten:
 Dienstag, abds. 8-10 Uhr.
 Turnstunden: 8-10 Uhr.
 Volkspark-Turnhalle.
 Frauen-Abteil, Guben:
 Montag und Freitag, 10-11
 7-9 Uhr, i. d. Glandauer
 Schule, Laubentrabe.

Turnverein Fichte.
 Männer-Abteil, Forten:
 Dienstag, abds. 8-10 Uhr.
 Turnstunden: 8-10 Uhr.
 Volkspark-Turnhalle.
 Männer-Abteil, Guben:
 Montag und Freitag, 10-11
 7-9 Uhr, i. d. Glandauer
 Schule, Laubentrabe.

Turnverein Fichte.
 Frauen-Abteil, Forten:
 Dienstag, abds. 8-10 Uhr.
 Turnstunden: 8-10 Uhr.
 Volkspark-Turnhalle.
 Frauen-Abteil, Guben:
 Montag und Freitag, 10-11
 7-9 Uhr, i. d. Glandauer
 Schule, Laubentrabe.

Arbeiter-Kadfabrik-Bund
Solidarität - Brüderlichkeit
 Sonntag, den 7. Juli,
 vorm. 9 Uhr, im Volkspark:
 Kadfabrik-Bund-Beramlung.

Arbeiter-Kadfabrik-Bund
Solidarität - Brüderlichkeit
 Sonntag, den 7. Juli,
 vorm. 9 Uhr, im Volkspark:
 Kadfabrik-Bund-Beramlung.

Arbeiter-Kadfabrik-Bund
Solidarität - Brüderlichkeit
 Sonntag, den 7. Juli,
 vorm. 9 Uhr, im Volkspark:
 Kadfabrik-Bund-Beramlung.

Arbeiter-Kadfabrik-Bund
Solidarität - Brüderlichkeit
 Sonntag, den 7. Juli,
 vorm. 9 Uhr, im Volkspark:
 Kadfabrik-Bund-Beramlung.

Stauen
 die über Regelführung
 klagen, nehmen nur noch,
 wenn alles andere ohne
 Erfolg blieb, meine aner-
 kannt wirksamen Spe-
 zialmittel. Verklammern Sie
 keinen Bereich, auch
 Ihnen kann geholfen
 werden. Diskr. Berf. mit
 belies. Garantie dokt.
 undschreibl. 2062
 Carl Ahmling, Hamburg,
 Söhneposten 12, 1.

Stärke dauerhafte
Rucksäcke
 preiswert bei
H. Krasemann,
 nur
 Schmeerstraße 19.

Mealer Frauenschütz
 Prospekt frei. 2066
 G. Tumb, Finsterwalde
 (O.-L.), Wilhelmstr. 2.

Früh-Saal, Jugend-Halle.
 Freitag, abds. 10
 Uhr, im Saal.
 Eintritt: Keine Entkom-
 munität.
 Mittwoch: Mitglieder-
 Beramlung des Ge-
 schäftsleiters, die un-
 beding notwendig.
 Donnerstag: Stand-
 ortungs-Beramlung.

Krollwitz.
Arbeiter-Bildungs-
Berein, Arbdahl.
 Vereinslokal: Ständehof.
 Befangungs-Beramlung:
 Seb. Donnerstag 8-10 Uhr.
 Dramatische Beramlung:
 Jeden Mittwoch 8-10 Uhr.
 Earm-Beramlung:
 Dienstag u. Freitag 8-10 Uhr.
 Dramatische Beramlung:
 Mittwoch 8-10 Uhr.
 Für Mädchen:
 Mittwoch 8-10 Uhr.
 Für Burchen:
 Donnerstag 8-10 Uhr.
 Bibliothek:
 Donnerstag 8-10 Uhr.
 Donnerstag 8-10 Uhr.

Ammerdorf.
Turnverein Fichte.
 Frauen-Abteil, Forten:
 Dienstag, abds. 8-10 Uhr.
 Turnstunden: 8-10 Uhr.
 Volkspark-Turnhalle.
 Frauen-Abteil, Guben:
 Montag und Freitag, 10-11
 7-9 Uhr, i. d. Glandauer
 Schule, Laubentrabe.

Arbeiter-Gesang-Verein
Ammerdorf u. Umgegend.
 Für Männerchor jeden
 Dienstag, abends 8 Uhr,
 für Frauenchor ich Don-
 nerstag, abends 8 Uhr,
 in Reichmanns Hotel:
Ammerdorf.

Merseburg.
Gewerkschaft - Kartell
 Merseburg.
 Jeden 1. Donnerstag
 im Monat, abds. 7 1/2 Uhr:
 Sitzung im "Zehringers
 Hof". Der Vorstand.

Kinderwagen-
Ausverkauf
 wegen Geschäftsaufgabe.
 Reisegeld wird bis zu
 10 Mk. bei Kauf vergütet.
E. Ostj. Bitterfeld,
 Innere Zerbigerstr. 4.
 2103

Repariere alle
Schreibmaschinen
Franz G. Schuh
 Redwigstr. 2.
 Telefon 2494.

Wandel-Gesellschaft
 Harmonie, Halle a. d. S.
 Vereinslokal: Reithaus.
 Selka u. Dorotheenstr. 12.
 Seb. Freitag: Liebungsh.

L. Hall, Mandalla-Orchester.
 Verein i. Pflege nur guter
 Mandol. u. Lautenmusik.
 Liebungsh.: Jeden Frei-
 tag, abends 7 Uhr, im
 Vorka Restaurant, Kurze
 Gasse 1.
 Dienstag, den 6. Juli,
 abends 8 Uhr, i. Vereins-
 lokale: Vierteljahres-Ber-
 amlung.

L. Gilara-Zither-Verein, H.-G.
 Vereinsl.: Albrecht Berg,
 Reithstraße 47, Seb. Mit-
 woch 8-10 Uhr: Liebungshunde.
Arb.-Sänger-Kel. Halle
 Seb. Freitag: Liebungshunde
 in der "Garten-
 Feste" Albrecht Berg, und
 "Biberberg", Reithstraße.

Warum ist es so schnell
 geloffen?
 Erdal ist wieder angetroffen!

Schuhputz
Erdal
 schwarz / gelb / braun / rotbraun
 Alleinhersteller: Werner & Merz, Mal-

Apollo-Theater
 Operette von F. Linck.
 Freitag, 8. Juli, abds. 8 Uhr.
Grigi.
 Operette von F. Linck.
 Freitag, 8. Juli, abds. 8 Uhr.
Stadttheater
 Mittwoch, den 7. Juli,
 abds. 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
 Als ich noch im Flügelkleid.
 Donnerstag, den 8. Juli,
 abds. 8 Uhr.
 Emilia Galotti.

Zähne
 künstliche,
 in Kautschuk,
 Gold, Aluminium,
 usw.

Umarbeitet
 schätzender Gebrauchs-
Brückenarbeit,
Goldkronen,
Stiftzähne.
 empfiehlt ein mäßiges
 Preisen

Hans Schmidt
 Zahnpraxis
 12 Leipziger Str. 12
 sehr gegenüber der
 Ulrichstraße.
 — Sprachsitz: 2-5 Uhr.

Verlobungs-Ringe
 billige Bezugsquelle,
 Werkstoff u. edelst. Metall.
R. Voss, Geisstr. 56
 Gold-Juwelenfabrik

Mitgliederliste.
 St. Ulrichstraße 15, fort-
 Bäckerei, Garberbrot,
 Schuhwerk, Musik-
 instrumente, auch neu,
 Telefon 4414, 1102

Kumpen, Wölfe, Stentor
 Ausverkauf, alle Gegen-
 stände zu billigen Preisen.
 Markt u. Dorotheenstr. 12,
 Ludwig, Schwetischkestr. 10.

Stadtverordnetenversammlung.

Der Rücktritt Rives angenommen! — Ausschreibung der Stelle.

— Maßnahmen gegen Lebensmittelwucher.

Die gestrige Stadtverordnetenversammlung brachte endlich eine entscheidende Lösung des Konflikts mit dem bisherigen Oberbürgermeister Rives. Nachdem die Stadtverordneten bei dem Beschlusse nicht zustimmen konnten, die Rives' Abreise zu verhindern, so hat er sich schließlich doch zum Rücktritt gezwungen. Er stellt darin fest, daß ihm der Boden für ein weiteres Wirken entzogen sei. Es hat lange gedauert, ehe sich diese Erkenntnis bei ihm bildete. Bei der Entscheidung über seinen Rücktritt maßten sich gestern die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Bei einer großen Versammlung, die auch Bürgermeister Engel auf Einladung des Stadtrat Krenzler bei anwesend in der Sitzung, Stadtrat Baum aus dem Magistrat ausgeschieden. Auf Antrag nach zwei Magistratsassessoren, für die nicht so leicht Ersatz beschaffen werden könnte. Der Magistrat könne nicht die Ersatzkräfte einbringen, wie es das Amt der Stadtverordneten ist. Er wolle deshalb auf die außerordentliche Verantwortung hin, die die Stadtverordneten mit ihrem Rücktritt auf sich nehmen.

Stadtrat Vorhies sprach sich mit dem Magistrat über die Verantwortung bedürfte es nicht; denn darüber wird mit uns auch ohne Einverständnis des Magistrats entschieden. Er schlägt vor, daß über die beiden Anträge Rives getrennt abgestimmt werden. Mit 33 Stimmen der Unabhängigen und Rechtssozialisten gegen 30 Stimmen der Rechtsparteien wurde jedoch dem Rücktrittsgesuch Dr. Rives zugestimmt.

Die Stellung der Rechtssozialisten war nicht von vornherein klar. Nachdem aber Rives durch sein Schreiben gezeigt habe, daß er dem einstimmigen Beschlusse der Stadtverordnetenversammlung auf Durchführung seiner Vereinfachungsmaßnahmen nicht zustimmen würde, so hat er sich schließlich doch zum Rücktritt gezwungen. Er stellt darin fest, daß ihm der Boden für ein weiteres Wirken entzogen sei. Es hat lange gedauert, ehe sich diese Erkenntnis bei ihm bildete. Bei der Entscheidung über seinen Rücktritt maßten sich gestern die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Sitzungsbericht.

Der Eintritt in die Tagesordnung gab Stadtrat Vorhies den Anlaß, der nach mehrmonatlicher Krankheit sein Amt zum ersten Male wieder ausübte. Ein Besuch des städtischen Theaters, wo er sich mit dem Beschlusse der Stadtverordnetenversammlung auseinandersetzte, war der Grund für seine Teilnahme an der Sitzung. Er sprach sich mit dem Magistrat über die Verantwortung bedürfte es nicht; denn darüber wird mit uns auch ohne Einverständnis des Magistrats entschieden. Er schlägt vor, daß über die beiden Anträge Rives getrennt abgestimmt werden. Mit 33 Stimmen der Unabhängigen und Rechtssozialisten gegen 30 Stimmen der Rechtsparteien wurde jedoch dem Rücktrittsgesuch Dr. Rives zugestimmt.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung. Die linke Seite hatte die Kräfte in der Stadtverordnetenversammlung.

